

Mehrheit für Begegnungszone

Telfs – Am 30. Oktober öffnet sich das Telfer Ortszentrum auch wieder für den motorisierten Verkehr. Ab diesem Zeitpunkt gilt im Ortskern bereits die neue Begegnungszonenverordnung (Tempo 20, Gleichberechtigung aller Verkehrsteilnehmer), die der Gemeinderat nun mit klarer 16:5-Mehrheit formal beschlossen hat.

GR Norbert Tanzer (PZT) schlug kurzfristig vor, stattdessen eine Fußgänger- und Radverkehrszone („autofreie

Klimaschutzzone“) einzurichten, da eine Begegnungszone mit Autoverkehr in Zeiten des Klimawandels „nicht mehr zeitgemäß“ sei. BM Christian Härting (Wir für Telfs) verwies auf die Grundsatzbeschlüsse zur Begegnungszone.

Verkehrsausschussobmann Vize-BM Christoph Walch (Grüne) betonte, dass Kompromisse, die man gemeinsam erarbeitet habe – hier zudem mit Bürgerbeteiligung –, auch so umzusetzen seien, das gebiete die „Hand-

schlagqualität“. „Sollte sich dann herausstellen, dass eine Fußgängerzone sinnvoller ist und sich der Gemeinderat darauf einigen, bin ich der Erste, der dafür ist.“

Der Gemeinderat beschloss für die gesamte Begegnungszone auch ein Halte- und Parkverbot – mit Ausnahme der Ladezonen und ausgewiesenen Parkplätze. Dieses gilt auch für Taxis. Autofahrern steht direkt angrenzend der Zentrumsplatz zur Verfügung. (md)